

persönlich und offiziell so gut zu unterstützen und ihre Erfüllung zu befördern, wie es nur irgendmöglich ist. Technisch dürfte die Vereinigung der Materialien mit meinem hiesigen Apparat heute kaum mehr entscheidend gehindert oder unmöglich sein, da heute die Post und Bahnverhältnisse auch zwischen den Zonen soweit wieder funktionieren, dass man getrost ihre Benutzung in Anspruch nehmen darf. Ich bemühe mich hier weiter seit einigen Monaten, möglichst alles Textmaterial, möglichst viele Kopien und eine möglichst vollständige Uebersicht über die Ueberlieferungen der Urkunden zusammenzutragen, nicht nur aus dem Inland, sondern bereits aus dem Ausland, über Dr. Hagemann aus Italien, über Prof. Büttner aus Frankreich, aus der Schweiz und Oesterreich. Sollte nicht angesichts dessen auch jetzt endlich das Nächstliegende die Vereinigung und volle Auswertung aller eigenen Monumenta Materialien endlich zunächst gelingen? Ich glaube, wir sind es der Wissenschaft, unserer Arbeit und auch dem Ausland gegenüber schuldig, wenn wir persönliche Hemmnisse und Bequemlichkeiten einmal beiseiteschieben, und nach der generellen Neuorganisation der Monumenta nun endlich eine Ordnung und bestmögliche Auswertung unserer eigenen Bestände in die Wege leiten. In diesem Sinne hoffe ich, dass Sie heute meiner Bitte vom vorigen Jahr anders und besser nun entsprechen können und Ihre Hilfe grundsätzlich und tatsächlich dafür einsetzen können.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Ihr sehr ergebener

F. Henning.